

# NEWS LETTER



**Gemeindeverhandlungen**  
vom 13. August 2021

## **BAUBEWILLIGUNG NACH ORDENTLICHEM VERFAHREN**

Der Gemeinderat hat bewilligt:

**Vetsch Johannes und Katharina**, Laufenbrunnenstrasse 10, Grabs,  
Neubau Tiefgarage, Sanierung Fassaden, PV-Anschluss, Werdenstrasse 75,  
Parz. Nr. 385.

## **ARBEITSVERGABEN**

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten im freihändigen Verfahren vergeben:

■ **Sanierung Spitalstrasse «Süd» (1006) / Tiefbauarbeiten**

TOLDO Strassen- und Tiefbau AG, Sevelen

## **SANIERUNG SPITALSTRASSE «SÜD»**

Die Spitalstrasse «Süd» im Bereich «Spital bis Staatsstrasse» ist in einem schlechten Zustand. Sie hat durch den Werkverkehr im Zusammenhang mit der Spital-Baustelle und die ÖV-Busse ziemlich gelitten. Damit die Strasse die restliche Bauzeit des Spitalareals übersteht, wird sie saniert. Im flachen Teil wird ein doppelter Kaltmicrobelag ausgebracht. Dieses Verfahren wendet der Kanton bereits vor einigen Jahren bei der Langäulistrasse in Buchs an. Damit werden die Risse abgedichtet und die weitere Rissbildung eingedämmt. Im steilen Strassenabschnitt im Anschluss an die Staatsstrasse muss die Tragschicht ersetzt werden. Die Spitalanlagengesellschaft der Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland beteiligt sich zur Hälfte an diesen Sanierungskosten. Gleichzeitig saniert sie auf eigene Rechnung den Spitalweg im Norden ihres Areals. Der Baubeginn wird voraussichtlich am 6. September 2021 erfolgen. Es wird mit einer Bauzeit von zirka eineinhalb Monaten gerechnet. Informationen zu temporär notwendigen Strassensper-

rungen erhalten die Anwohner und die Öffentlichkeit, sobald seitens der Bauleitung das detaillierte Terminprogramm vorliegen wird. Eine generelle Sanierung der Spitalstrasse, bei welcher auch verkehrstechnische Anpassungen erfolgen können, wird erst in einigen Jahren möglich sein – nach Abschluss aller Bauarbeiten auf dem Spitalareal.

## «VERBOT FÜR MOTORWAGEN UND MOTORRÄDER» (SIGNAL 2.13) AUF DEM **SIMMIBÖDELIWEG**

Der Simmibödeliweg dient der Bewirtschaftung der Wald- und Wiesengüter im Simmibödeli und Impertschils. Seit der Corona-Epidemie sind der Kiessämmler und die Umgebung in der oberen Simmi von vielen Leuten als Freizeitraum entdeckt worden. Dies mit den heute leider üblichen Nebenfolgen: wildes Parkieren von Autos, Littering, Diebstahl von Feuerholz usw. Insbesondere wird der Simmibödeliweg (3132, G3) immer häufiger befahren. Die Autos werden in der Wiese parkiert oder die Strasse wird gar mit Autos zugestellt.

Bei der Wiese im Simmibödeli handelt es sich zudem um eine extensiv genutzte Wiese und die Streueriete im Impertschils gelten als Flachmoore von regionaler Bedeutung.

Aus vorgenannten Gründen soll am Anfang des Simmibödeliwegs (3132) ein «Verbot für Motorwagen und Motorräder (Signal 2.13)» mit dem Zusatz «Land- und Forstwirtschaftlicher Verkehr gestattet» aufgestellt werden. Ein entsprechendes Inserat erscheint demnächst in den amtlichen Publikationsorganen.

## GENEHMIGUNG DIVERSER **TEILSTRASSENPLÄNE INKL. TEILPLÄNE FUSS-, WANDER- UND RADWEGNETZ (FWR)** AUF ANTRAG DES VEREINS ST.GALLER WANDERWEGE

Im Nachgang zur Gesamtrevision des Gemeindestrassenplans und aufgrund der neusten Luftbilder von «swisstopo» bittet der Verein St.Galler Wanderwege um Änderung von einigen Wanderwegen in der Gemeinde Grabs. Der Politischen Gemeinde Grabs ist es ein Anliegen, dass sowohl die Gemeinde, der Verein St.Galler Wanderwege als auch der Kanton schlussendlich einen aktuellen und den Gegebenheiten entsprechenden Strassenplan und Teilplan Fuss-, Wander- und Radwegnetz (FWR) vorliegen haben. Davon betroffen sind folgende Strassen und Wege:

- Amadangweg, Nr. 5056
- Bätzlereggweg, Nr. 5085
- Engisteinweg, Nr. 5087
- Galferweg, Nr. 5024
- Gamperneiweg, Nr. 5025
- Gruebenlochweg, Nr. 5071
- Gruebenweg, Nr. 5058
- Gulmsweg, Nr. 6066
- Guschiweg, Nr. 6068
- Hertiweg, Nr. 5053
- Hintere Grabserbergstrasse, Nr. 2037
- Hintereggstrasse, Nr. 2124
- Länggliweg, Nr. 5090
- Maienbergstrasse, Nr. 3128
- Maienzunweg, Nr. 5091
- Margelchopfweg, Nr. 5095
- Moosbühelweg, Nr. 6114
- Nausweg, Nr. 5027
- Rohreggfussweg, Nr. 6134

- Rohreggweg, Nr. 5065
- Schenenwisweg, Nr. 5084
- Summerweidweg, Nr. 5094
- Voralpsee-Rundweg, Nr. 5063

**Mit dem vorliegenden Teilstrassenplan, inkl. Teilplan FWR, erfolgt eine Anpassung an den Ist-Zustand.** Damit verbunden sind weder ein Landerwerb noch bauliche Massnahmen. Es fallen keine Baukosten an und ein Abstecken im Gelände erübrigt sich. Die Kosten der Planbereinigung gehen zulasten der Politischen Gemeinde Grabs.

Ein entsprechendes Inserat erscheint in den amtlichen Publikationsorganen. Die unmittelbaren Anstösser werden mit einer persönlichen Anzeige in Kenntnis gesetzt.

## ÜBERARBEITETE STROMREGELWERKE

Die Technischen Betriebe Grabs haben zusammen mit den Energieversorgungsunternehmen von Walenstadt, Buchs, Vilters-Wangs, Gams, Murg, Sennwald, Quarten und Maienfeld beschlossen, ihre Stromregelwerke zu vereinheitlichen. Das neue Reglement gliedert sich in drei Teilbereiche:

- Allgemeine Bestimmungen
- Netzanschluss
- Netznutzung und Energielieferung

Zusätzlich zu den drei Reglementen wurden die «Ergänzenden Bestimmungen zu den Werkvorschriften» erarbeitet.

Der Gemeinderat hat die neuen Regelwerke bereits an seiner Sitzung vom 17. Mai 2021 zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Grabser Bevölkerung und die Ortsparteien waren im Anschluss dazu eingeladen, sich bis spätestens 30. Juni 2021 zu den neuen Regelwerken vernehmen zu lassen. Diese Möglichkeit hat einzig die FDP Grabs wahrgenommen. Die Ortspartei hat den überarbeiteten Regelwerken nichts hinzuzufügen.

Der Gemeinderat hat daher gestützt auf Art. 34 Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Grabs (GsGS 11.02) und Art. 3 Gemeindegesetz (sGS 151.2) die vorgenannten neuen Stromregelwerke erlassen.

Diese unterstehen gemäss Art. 23 lit. a des Gemeindegesetzes (sGS 151.2) dem fakultativen Referendum. Ein entsprechendes Inserat erscheint in den amtlichen Publikationsorganen. Die «Ergänzenden Bestimmungen zu den Werkvorschriften» sind vom Referendum ausgenommen.

Folgende Regelwerke werden dadurch abgelöst:

- Abgabe elektrischer Energie vom 29. September 2008
- Erhebung von Anschlussbeiträgen und Gebühren im Bereich der Elektrizitätsversorgung vom 29. September 2008
- Technische Bedingungen des Elektrizitätswerkes vom 30. April 2012

## STRÄUCHERTAUSCHAKTION IN GRABS

Wie im Grabserblatt Juli bereits mit einem Beitrag zum Thema «Gemeinsam gegen Neophyten» veröffentlicht wurde, können Privathaushalte im Rahmen des Werdenberger Pflanzentages am Samstag, 30. Oktober 2021, Neophyten gegen einheimische Sträucher eintauschen. So kann jeder seinen Beitrag im Kampf gegen Neophyten leisten.

Wenn Sie Ihre Sommerflieder, Kirschlorbeerpflanzen oder Essigbäume gegen wertvollen einheimischen Ersatz eintauschen möchten, so füllen Sie das **Bestellformular** aus. Sie finden dies unter [www.grabs.ch](http://www.grabs.ch) (Rubrik «News»). Wählen Sie aus einer zusammen mit Fachleuten erstellten Liste nach eigenem Belieben, Bodenbeschaffenheit und Lichtverhältnissen Ihres Gartens geeignete einheimische Sträucher aus und bestellen Sie diese bis spätestens am **Samstag, 28. August 2021**.

Wer keine Neophyten im Garten hat und dennoch seinen Garten mit einheimischen Sträuchern aufwerten möchte, hat die Möglichkeit, solche zu einem kostengünstigen Pauschalpreis von fünf Franken pro Stück am

Pflanzentag zu beziehen. Pro Haushalt werden maximal zehn Sträucher abgegeben.

Einwohnerinnen und Einwohner von Grabs können ihre bestellten Sträucher am Samstag, 30. Oktober 2021, von 13.30 bis 15.30 Uhr, beim Werkhof der Ortsgemeinde Grabs abholen und im Gegentausch ihre Neophyten vor Ort in einer Mulde entsorgen.



## KOMMISSION «JUGENDFRAGEN» (JUKO) / WAHL VON ZUSÄTZLICHEN MITGLIEDERN FÜR DIE AMTSDAUER 2021-2024

Anlässlich seiner Konstituierungssitzung vom 4./5. Dezember 2020 hat der Gemeinderat auch die Kommissionsmitglieder für die Amtsdauer 2021-2024 gewählt.

Die Kommission «Jugendfragen» besteht derzeit aus folgenden Mitgliedern:

- Hansjürg Vorburger, Schulratspräsident, Präsident
- Katrin Schulthess, Gemeinderätin, Vizepräsidentin
- Michael Matter, Vertreter Jugendarbeit Evang. Kirchgemeinde, Mitglied
- Leonardo Vetsch, Vertreter Jugendarbeit Kath. Kirchgemeinde, Mitglied
- Sonja Enzler, Vertreterin Jugendarbeit, Mitglied
- David Oswald, Kinder- und Jugendbegleiter, Berater

Zwischenzeitlich konnte Schulratspräsident Hansjürg Vorburger folgende zusätzliche Mitglieder aus der Bevölkerung für die JUKO gewinnen:

- Justin Schindler, Feldblockweg 1, Grabs
- Jenny Düsel, Dachsweg 11, Werdenberg
- Polly Hollenstein, Maturtweg 6, Grabs

Der Gemeinderat dankt den neuen Kommissionsmitgliedern bereits heute für ihr Engagement zu Gunsten der Grabser Jugendlichen.